



Ausgabe **3** | **2025**
Juni | August 2025



JOHannes

Gemeindebrief der ev.-ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen für Kachtenhausen, Ohrsen-Ehlenbruch und Wellentrup

**Der Stand der „Baustelle“ Jugendkeller
Mittsommernacht am Haferbach**

**Neue Gottesdienstordnung
35 Jahre Kirchenchor**

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate im Auftrag des Kirchenvorstandes der evangelisch-reformierten Johannesgemeinde Kachtenhausen.

Druck: Flyeralarm, Würzburg

Auflage: 1700 Exemplare

Redaktion: Rebecca Böker, Beate Genz, Annette Löscher, Jochen Löscher

Layout und Schlussredaktion: Jochen Löscher

Auszüge aus dem Gemeindebrief sowie Informationen zu den Gruppen und Kreisen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde im Internet unter **www.kachtenhausen.org**. Der Redaktionskreis behält sich vor, eingereichte Artikel und Leserbriefe aus redaktionellen Gründen zu kürzen.

Öffnungszeiten Gemeindebüro

montags	9.00 – 13.00 Uhr
mittwochs	9.30 – 12.30 Uhr
	14.30 – 17.00 Uhr
donnerstags	14.30 – 17.00 Uhr

Adressen

Postadresse: Am Sportplatz 12, 32791 Lage

Internet: **www.kachtenhausen.org**, www.johanneskirche-kachtenhausen.de

www.familienzentrum-kachtenhausen.de

E-Mail-Adressen: **info@kachtenhausen.org**, info@johanneskirche-kachtenhausen.de
gemeindebrief@johanneskirche-kachtenhausen.de

Gemeindebüro Telefon 71235

Telefax 71368

Küsterin Martina Eichner 9173614

Familienzentrum „Pustebume“ 79226

Diakoniestation (Schwester Rieke) 609-150

Bankverbindung

Geschäftskonto: Sparkasse Paderborn-Detmold

IBAN: DE31 4765 0130 0083 0012 22

Redaktionsschluss

zum 1. des letzten Ausgabemonats



Liebe Leserinnen und Leser!

Die Ausgabe dieses Gemeindebriefes steht auf der Höhe des Jahres. Auf uns wartet viel Licht und Wärme. Es warten Mohnblumen und reife, gelbe Kornfelder, Abende im Garten und auf der Terrasse, aber auch das grelle Kinderwassergeschrei im Freibad oder am Strand. Wie schön kann ein Gang in den frühen Morgenstunden sein, nachdem die kurze Nacht wieder alles heruntergekühlt hat!

In den Psalmen, dem Gebetbuch der Bibel, wird die Schönheit der Erde, welche sich direkt aus der Schönheit Gottes ableitet, oft beschrieben: „Die Erde ist voll deiner Güter.“ „Licht ist das Kleid, das du anhast!“ Das Öl macht die Gesichter der Menschen schön, der Wein erfreue des Menschen Herz. Aus der Erde wird Brot hervorgebracht und die Tiere bekommen von oben her zu trinken (Psalm 104).

Viele Menschen freuen sich auf die sommerliche Auszeit, ich weiß, dass sie sich dorthin schleppen wie eine langsam müde werdende Schwimmerin, welche zum Beispiel in Schweden eine kleine Insel erreichen will. Ja, wir sind getriebene Menschen durch den Druck der ständigen Erreichbarkeit und die Nachrichten, welche seit vielen Jahren vor allem mit schlimmen Botschaften aufwarten.

Wir können nicht aus dieser Welt austreten, sondern nur versuchen, der Erde und dem Frieden zu dienen. Jedoch für die Regulierung des ständigen Drucks, dem wir nicht immer nur ausgeliefert sind, können wir manchmal auch selber sorgen.

Die Sommerzeit ist für mich ein ständiger Ruf der Natur, der Kunst, des Theaters und der Kultur, aufmerksam zu werden. Ich darf fragen: Was tut mir gut? Wodurch komme ich zu einer tiefen Ent-

spannung? Wie kann ich mich wappnen gegen die Hetze? Und vor allem: Woran findet mein Auge Gefallen, so dass ich verweilen möchte, um still zu werden und zu genießen?

So, wie ich in einen miefigen Raum von verbrauchter, dicker Luft Frische hinein lassen kann, so kann ich durch das Fenster meiner Augen und meiner inneren Konzentration auch in mir Raum schaffen, um Frische ankommen zu lassen, eine Frische, die mich belebt. Der Luftaustausch eines Raumes besagt: Etwas Altes muss raus, etwas Neues darf einströmen. Sind wir selbst nicht einem derartigen Raum vergleichbar?

Ja, wir haben Räume in uns und können sehr wohl entscheiden, wem oder welcher Sache, welchem Hobby (!) ich Raum geben möchte, um kreativ zu sein und zu mir zu kommen. Der Sommer: Das ist Gottes Angebot, die eigenen Sinne weit zu öffnen und immer wieder neu zu erkennen: Das Leben ist doch mehr als Hetze und Arbeit.

Und so kann der Sommer an sich schon eine große Erntezeit sein, in welcher man wie der berühmte Frederick aus dem Bilderbuch Farben und Strahlen der Sonne, Geschichten für den Winter sammeln kann. Geh aus, mein Herz, und suche Freud! Geh in den Teutoburger Wald, geh nach Italien und Finnland, geh an Deine ganz besonderen Kraftorte, geh mitten hinein in die Begegnung mit Gott, vielleicht in einer fremden Kirche und werde gesammelt und still. Geh dorthin, wo man miteinander fröhlich ist.

Gottes Segen für Ihre sommerliche Erntezeit!

Ihr Holger Teßnow

Aus dem KIRCHEN VORSTAND



Neues vom Jugendkeller

Leer sieht er aus, der Jugendkeller unter der Johanneskirche. Und irgendwie nackt so ganz ohne Fußboden, Möbel und Vorhänge.

Das Lemgoer Unternehmen „G. Rümpel“ hat im Auftrag des Bauausschusses den gesamten Jugendkeller geräumt und auch die Trockenbauwände entfernt, so dass der Keller jetzt saniert werden kann.

Bei der Untersuchung und Schadenaufnahme zeigte sich, dass bei Starkregen Wasser durch zwei unfertige Abläufe in den Keller gedrückt wurde, was zu den Überschwemmungen und den massiven Wasserschäden geführt hat, die momentan in den Wänden herrschen. Auch die Drainage rund um das Gebäude wurde durch Befahrungen mit Videorobotern inspiziert und Beschädigungen kartiert.

Geplant ist, den Jugendkeller nach der Sanie-

rung in einen Kinder- und Jugendkeller umzuwandeln. Dazu soll ein komplett neues Raum- und Benutzungskonzept entwickelt werden. In dem ehemaligen Jugendleiterbüro (auf dem Foto im Hindergrund hinter dem Billardtisch) wird der Männerkochclub „Götterspeise“ seine neue Heimat finden, der Rest des Kellers soll für die Kinder- und Jugendarbeit neu eingeteilt werden.

In den letzten Zügen liegen jetzt auch die Umbauten für den Kinderkeller, der vorwiegend vom Spielkreis und der Spielgruppe genutzt wird. Hier waren einige Veränderungen zur Zulassung durch Stadt und Land notwendig. Die letzte große Maßnahme ist hier die Umwandlung des alten Putzmittelraums in einen Wickelraum. Mehr über den weiteren Verlauf der Sanierung gibt es an dieser Stelle in Kürze.

35 Jahre Kirchenchor der Johannesgemeinde

Am 23. März feierte der Kirchenchor sein 35-jähriges Bestehen im Rahmen eines musikalischen Gottesdienstes, den Pastor Ulrich Wilkens geleitet hat. Für die Musik war unser langjähriger Chorleiter Dominik Weidner zuständig. Wir sangen fünf Lieder, die wir die wir lange und intensiv geübt haben.

Im Namen des Kirchenvorstands gratulierte uns Matthias Spilling-Hasselhoff und überreichte uns einen Gutschein zum „Pickert-Essen“ im Haus Berkenkamp. Darüber hat sich der Chor sehr gefreut und wird es sich schmecken lassen.

So hat alles angefangen: Aufgrund eines Aufrufes im damaligen Gemeindebrief fanden sich im Frühsommer 1989 einige Damen und Pastor Steinke zu einem Singabend im Gemeindezentrum ein. Pastor Steinke hatte eine junge Musikstudentin, Anke Hellmann, eingeladen. Man einigte sich darauf, einen Kirchenchor zu gründen. Nach den Sommerferien ging es mit den Proben los, die auf Mittwochabend festgelegt wurden. Anfangs stieß ein Ehemann dazu, auch wuchs die weibliche Teilnehmerzahl. Nachdem der einzige Sänger erklärte, er wolle wieder aus dem Chor austreten, konnten einige Damen ihre Ehemänner motivieren, auch den Chor stimmlich zu verstärken.

Heiligabend 1989 fand der erste öffentliche Auftritt, verbunden mit einem kleinen Fehlstart, statt. Nachdem nach einigen fruchtbaren Jahren die beliebte Chorleiterin den Chor aus beruflichen Gründen abgeben musste, wurde unter wechselnden Chorleitern fleißig weiter gesungen. Manche blieben länger, bevor der Beruf sie an andere Orte verschlug, andere waren nur wenige Wochen in Kachtenhausen.

Seit dem 1. September 2007 wird der Chor von Herrn Dominik Weidner, einem äußerst kompetenten Chorleiter, geleitet. So lange hat es bisher



Der Kirchenchor beim musikalischen Gottesdienst am 23. März.

keiner seiner Vorgänger:innen geschafft.

Auftritte des Chores sind jeweils zu Weihnachten im Festgottesdienst, zu Ostern, beim Erntedankgottesdienst und zur Kranzniederlegung am Ehrenmal am Ohrser Friedhof. Dazu kommt die Mitwirkung beim Gottesdienst zur Mittsommernacht sowie bei unterschiedlichen Gottesdiensten. Auch hatte der Kirchenchor Gastauftritte bei befreundeten Chören, so u. a. in Bentrup-Loßbruch und auch bei Konzerten des MGV Kachtenhausen.

Die Ostdeutsche Singgemeinschaft wurde bei Ihrem letzten Konzert durch unsern Kirchenchor verstärkt. Nach deren Auflösung nahmen wir gerne einige Teilnehmer auf, die noch gern weiter singen wollten.

Und dann kam Corona! Wir konnten nicht proben. Leider hat diese Zeit einige Spuren hinterlassen. Wir sind nur noch circa die Hälfte; einige Sänger:innen sind verstorben und einige aus Altersgründen ausgeschieden. Gerne nehmen wir neue Stimmen auf. Wer Lust zum Singen hat, einfach kommen. Wir proben jeden Mittwoch von 18.30 bis 20 Uhr.

Wir hatten einen wunderschönen Gottesdienst und freuen uns, mit unserem Gesang Gott zu loben und zu preisen.

Brigitte Schröder

Anpassung der Gottesdienstordnung

Der Kirchenvorstand hatte sich bei seiner Klausurtagung im Februar dieses Jahres dafür ausgesprochen, die Gottesdienstordnung für die Johankirche zu überarbeiten. In der letzten KV-Sitzung wurde ein überarbeiteter Entwurf vorgestellt, der an einigen Stellen liturgische Änderungen vorsieht, ohne aber den gesamten Ablauf auf den Kopf zu stellen. So wurde ein anderes liturgisches Lied als Ersatz für das Lied 198 „Herr dein Wort, die edle Gabe“ vorgeschlagen. In Zukunft soll die Gemeinde das Lied 591 „Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“ anstimmen, das einen moderneren Text hat und über eine eingängigere Melodie verfügt.

Darüber hinaus hatte die alte Gottesdienstordnung einige liturgische Unkorrektheiten, die jetzt behoben werden. So wird das Eingangsgebet jetzt vor der Schriftlesung gesprochen und zwischen Vaterunser und Segen wird das Segenslied gesungen, das bisher nach dem Segenswort gesungen wurde.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, die neue Gottesdienstordnung ab dem 1. September einzuführen. Sie soll auch vorne in die Gesangbücher eingelegt werden.

Hier der neue Gottesdienstablauf im Überblick:

Musik zum Eingang
Begrüßung, Votum, Eingangswort
Bekanntmachungen
Lied
Psalm (im Wechsel mit der Gemeinde)
Anbetungsstrophe: 179,1
(Allein Gott in der Höh sei Ehr)
Gebet
Schriftlesung
Liedstrophe: 591
(Gottes Wort ist wie Licht, 2x gesungen)
Apostolisches Glaubensbekenntnis
Lied
Predigt
Lied
Abkündigungen
Fürbittengebet
Vaterunser
Lied
Segen
Musik zum Ausgang



Weltgebetstag – ein Nachbericht

Der Weltgebetstagsgottesdienst fand am 7. März in der Leopoldshöher Kirche statt. Die neue junge Pfarrerin Mandy Morgenthal hat den Gottesdienst mit der musikalischen Begleitung am Klavier durch die Pfarrerin Annette Wolf und die Frauen der Kirchengemeinde Leopoldshöhe gestaltet. Pfarrerin Susanne Tonno, die den Gottesdienst eigentlich hätte leiten sollen, war erkrankt.

Die Kirche war mit farbenfrohen Motiven von den Cook-Inseln geschmückt. Im Mittelpunkt der Feier stand die biblische Zusage aus Psalm 139:

Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin.

Diese Worte sind ein starkes Bekenntnis zur Würde jedes Menschen – unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Lebensumständen. Sie ermutigen dazu, sich nicht nur als Geschöpf Gottes

zu sehen, sondern auch Verantwortung für die Schöpfung und die Mitmenschen zu übernehmen.

Der Weltgebetstag 2025 hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, über den eigenen Horizont hinauszublicken und sich mit den Geschichten und Sorgen von Menschen weltweit zu verbinden. Die Botschaft des Gottesdienstes soll nicht nur an diesem Tag im Jahr gelten, sondern ins Herz geschrieben bleiben. Jeder Mensch ist wunderbar gemacht und wir sind dazu berufen, füreinander einzustehen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen besonderen Tag mitgestaltet haben.

Der Weltgebetstag 2026 findet am 6. März 2026 statt. Der Gottesdienst wird von den Frauen aus Nigeria vorbereitet. Das Motto für 2026 ist „Kommt! Bringt eure Last“.

Brigitte Reipke

Vermietung von Gemeinderäumen

Die Vermietung von Gemeinderäumen musste aufgrund der Kostenbelastung durch Personalaufwand und Reinigung neu geordnet werden. Der Finanzausschuss des Kirchenvorstandes hat dazu die Rahmenbedingungen beraten, die vom Kirchenvorstand in der Sitzung vom 14. März 2025 beschlossen wurden.

Folgende Benutzungsordnung ist ab sofort vorgesehen:

Vermietung der Räumlichkeiten des Gemeindezentrums

Vereine/Organisationen für einmalige Veranstaltungen: 50 €, ab 50 Personen 80 €

Proben auswärtiger Chöre: Pro Tag 50 €

Geburtstage/Familienfeiern für auswärtige Personen: 150 €, Kautions 200 €

Geburtstage/Familienfeiern für Mitarbeitende sind kostenfrei.

Vermietung des Grillplatzes unter dem Mandaladach: 75 €, 100 € Kautions

Nutzung des Grillplatzes für Mitarbeitende kostenfrei (Gruppen, für die der/die Mitarbeitende eine Buchung tätigt, sind nicht kostenfrei)

Vermietung des Gemeindesaals oder der Kirche für kulturelle Veranstaltungen

Vermietung des Gemeindesaals: 150 €

Vermietung der Kirche: 250 €

Für kulturelle Veranstaltungen wird keine Kautions erhoben.

Alle Vermietungen beinhalten die Nutzung von Küche und WCs. Die Räumlichkeiten können über das Gemeindebüro gebucht werden.

Wohnwert
Polstererei – Sanieren – Raumausstattung
www.bessersitzer.de

Waldenberglab
Hasenjäger
HASEN-PROJEKT

mw1group

RedLine

KICKERT

Karlensuhl & Söhne
Kfz-Technik & ZENTRALE
Kfz-Service & Ersatzteile
KÖLA Kfz-Prof GmbH

Getränke
HOFFMANN

FEUERKE & FEINSCHNEIDER

Herzlich willkommen bei der Mittsommernacht am Haferbach 2025!

Mittsommernacht am Haferbach

27.-29. Juni 2025
Festplatz beim TuS Kachtenhausen

Herzlich willkommen bei der Mittsommernacht am Haferbach! Wir haben ein buntes Programm zusammengestellt und freuen uns darauf, mit Ihnen und euch endlich wieder unser Dorffest für Kachtenhausen, Ehlenbruch, Ohrsen und Wellentrup feiern zu können.

Familienfreundliche Preise bei Speisen und Getränken!

**Viel Spaß wünscht das
Organisationsteam
der Mittsommernacht am Haferbach**



Mittelpunkt der Mittsommernacht am Haferbach ist der „Haferbachpokal“, bei dem sich Teams bilden können, die sich in diesem Jahr bei einem Frisbee-Zielwurf-Wettbewerb messen. Die sportliche Herausforderung!

Team-Meldungen (je 5 Personen) nimmt das Orga-Team unter info@mittsommernacht-kachtenhausen.de oder über die Website www.mittsommernacht-kachtenhausen.de bis zum 25. Juni entgegen. Dort gibt es auch die Regeln. Die Gewinner können sich auf ein Preisgeld in Höhe von 150 Euro freuen, die Zweit- und Drittplatzierten erhalten 100 bzw. 50 Euro. Die Startgebühr beträgt 10 Euro pro Team.



Freitag, 27. Juni 2025

- 17.00 Uhr Öffnung der Stände am Festplatz
- 18.00 Uhr Start der Mittsommernacht
Begrüßung der Gäste
Vorstellung des Programms
- 18.30 Uhr Disco für Kids mit Mama, Papa & Co. mit Jan Wulfkühler
- 20.00 Uhr Showband „HIRSCH.BÖCKE“ aus Lage, anschließend DJ Jan Wulfkühler

Samstag, 28. Juni 2025

- 14.00 Uhr Eröffnung der Mittsommernacht am Festplatz mit Ansprache von stellv. Bürgermeister Rudolf Stöltzing
- danach buntes Programm auf dem Festplatz, u. a. mit Info-Punkt der Feuerwehr, Wasserspiele mit der Jugendfeuerwehr, Hüpfburg, Kinderschminken, Eisenbahnfreunde Lage mit zwei Großbahnen, Hüttenverkauf u.v.m.
- 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen an der langen Tafel im Zelt der Feuerwehr
Ehrung der ältesten Gäste am Platz
Ehrung
- 15.30 Uhr Haferbachpokal der Dorfgemeinschaft
- 18.30 Uhr Disco für Kids mit Mama, Papa & Co. mit dem Disco-Team Master Sound
- 19.00 Uhr Vorführung (geplant)
- 20.00 Uhr Das Dorf rockt die Mittsommernacht mit dem Disco-Team Master Sound

Sonntag, 29. Juni 2025

- 10.00 Uhr Gottesdienst am Festplatz
- 11.00 Uhr Frühschoppen, Kaffee und Kuchen
- 12.00 Uhr Endrunde Haferbachpokal
- 13.00 Uhr Siegerehrung und Ausklang

Programmänderungen vorbehalten

CEFA
GmbH

BRUNNENVERPALTUNG
Wasser- & Luft für Ihren Wasserversorgungsbedarf

SCHULZ
BAUELEMENTE

Svetlana
Haar Salon
01511 - 1829248

K&E
Kastrup & Engelke
Steuerberatungsgesellschaft mbH

W-Lösung

Niederschmidt
Bau GmbH
Tief- und Straßenbau

Kfz-Meisterbetrieb
Service Center
Kfz-Service & Ersatzteile
...Lösungen für Sie!
• Kfz-Reparatur
• Kfz-Inspektion
• Kfz-Service
• Kfz-Service
• Kfz-Service
• Kfz-Service

Gruppen und Kreise

Kindertreff	Elterntreff für Eltern und Kinder von 6 bis 36 Monaten mittwochs, 9.30 – 11.30 Uhr	Jenny Krumme Richard Bokermann	0151 14 51 19 33 97 90 84
Spielkreis Tausendfüßler	dienstags und donnerstags, 9.00 – 12.00 Uhr	Monika Günther	0176 60 03 28 82
Kreativkreis	14-täglich mittwochs, 9.00 Uhr Termine nach Absprache	Karola Hinder	8 77 23
Krankenhaus-Besuchskreis	Termine nach Vereinbarung	N. N.	
Besuchskreis der Gemeinde	mittwochs, 17.30 Uhr, weitere Termine nach Absprache	Brigitte Schröder	0 52 02 9 77 35 30
Bibelstunde	14-täglich montags, 18.30 Uhr Termine siehe www.kachtenhausen.org	Team	
Frauenkreis Korona	3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr	Brigitte Reipke	97 05 24
Gemeindenachmittag	14-täglich in den geraden Wochen mittwochs, 15.00 Uhr Programm siehe Seite 18	Birgit Mucha Rosi Beermann und Team	7 89 17 01578 6 94 04 00 34 78
Männerkochclub „Götter-Speise“	1. Montag im Monat, 18 Uhr	Uwe Rodekamp	7 86 45
Kirchenchor	mittwochs, 18.30 – 20.00	Dominik Weidner	0 52 61 96 45 40
Gospelchor „Joy“	donnerstags, 19.30 Uhr	Dominik Weidner	0 52 61 96 45 40
Kinderchor	sonntags 11.15 – 12.00 Uhr	Christina Wißmann	
Gemeindebrief- Redaktionskreis	Termine nach Vereinbarung	Jochen Löscher	7 12 35
Café Prütt	jeden 2. Sonntag im Monat, 14 bis 17 Uhr 15. 6. (abweichend wegen Pfingsten), 13. 7.	Annette Löscher	0173 2 75 66 35
DRK-Arbeitskreis	3. Montag im Monat, 15 Uhr	Renate Kleine	7 16 67
AWO-Ortsverein	14-täglich mittwochs, 15.00 Uhr	Susanne Tepper Maria Driessen	7 85 70 7 81 56
MGV „Frohsinn“ Kachtenhausen	mittwochs, 20.15 – 21.45 Uhr	Rudolf Stölting	77 08

Gottesdienste

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit zum Gottesdienst haben, steht ein kostenloser Hol- und Bringdienst zur Verfügung. Melden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro unter Telefon 7 12 35.

Datum	Kachtenhausen	Stapelage	Müssen	Billinghausen
1. Juni		10 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Herbert Grote		
8. Juni Pfingsten	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wilkens		
15. Juni		10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Elke Mellies		
22. Juni	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow	
29. Juni	10 Uhr Gottesdienst zur Mittsommernacht Festplatz beim TuS Kachtenhausen Pfarrer Teßnow/Wilkens			
6. Juli	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wilkens		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wilkens	
13. Juli		10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow
20. Juli	10 Uhr Gottesdienst Prädikantin Anja Vothknecht		11.15 Uhr Gottesdienst Prädikantin Anja Vothknecht	
27. Juli		10 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Herbert Grote		
3. August	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Ulrich Katzmann		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer i.R. Ulrich Katzmann	
10. August		10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wilkens		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wilkens
17. August	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wilkens		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Ulrich Wilkens	
24. August		11 Uhr Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche Pfarrer Ulrich Wilkens + Team		
31. August	10 Uhr Gottesdienst N.N.	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow		

Familienzentrum Pustebblume

Besuch beim Gemeindenachmittag

Am 2. April durften wir mit unseren Kindern am Gemeindenachmittag teilnehmen. Gemeinsam verbrachten wir eine schöne und fröhliche Zeit.

Die 6 Kindergartenkinder hatten auch etwas vorbereitet. Nach einem Begrüßungslied haben wir gemeinsam mit allen das altbekannte Lied: „Auf der Mauer auf der Lauer“ gesungen. Dann stärkten wir uns mit leckerem Kuchen und Muffins, die alle sehr genossen haben.

Im Anschluss spielten wir verschiedene Spiele, bei denen viel gelacht wurde. Zum Abschluss überreichten die Kinder noch liebevoll gestaltete Ostereier als kleine Überraschung und Dankeschön.

Es war ein gelungener Nachmittag, an dem Jung und Alt zusammengekommen sind, um schöne Momente miteinander zu teilen.

Vielen Dank und wir freuen uns auf die nächste Einladung.

Elena Haverich-Wendt & Claudia Brokmann

Fröhliche Tage in Falkenhagen

Vom 9. bis 11. Mai 2025 unternahmen die Wackelzahnkinder des Familienzentrums Pustebblume aus Kachtenhausen einen mehrtägigen Ausflug nach Falkenhagen ins Gästehaus der Ute Mühlenhof Stiftung. Begleitet wurde jedes Kind von einem Elternteil, was für eine besonders familiäre Atmosphäre sorgte.

Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten die Kinder und ihre Eltern zweieinhalb Tage in der Natur. Auf dem Programm standen unter anderem eine Nachtwanderungen, Spiele im Freien, Basteln und Malen und ein gemütlicher Grillabend. Besonders aufregend war ein Feueralarm in den Morgenstunden, der sich jedoch als Fehlalarm herausstellte. Die gemeinsame Zeit sorgte für viele glückliche Gesichter und alle Beteiligten waren sich einig: Der Ausflug war ein voller Erfolg und wird noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Lolli-Cup erfolgreich beendet

Mit großem Einsatz und viel Begeisterung haben alle Kindermannschaften am diesjährigen Fußballturnier „Lolli-Cup“ teilgenommen. Jedes Kind hat auf dem Spielfeld sein Bestes gegeben und dafür gab es am Ende eine wohlverdiente Belohnung: Eine Medaille für jedes einzelne Kind – ein schönes Zeichen der Anerkennung für ihren Einsatz und Teamgeist.

Vielen Dank für das Organisations-Team vom TuS Kachtenhausen für das gute Gelingen.

Ein riesiges Dankeschön auch an die Firma Flagmeier! Dank ihrer großzügigen Trikot-Spende ist unser Familienzentrum jetzt bestens ausgestattet. Die Kinder und wir haben uns riesig gefreut und werden die Trikots mit Stolz tragen. So geht Teamgeist – auf und neben dem Platz!



Gartenaktion im Frühling

An einem frühlingshaften Freitagnachmittag wurde der Garten des Familienzentrums auf Vordermann gebracht. Viele Helfer groß und klein haben Sträucher und Büsche geschnitten und Unkraut entfernt. DANKE für eure Hilfe!

Das Highlight war am Ende die Fahrt im Anhänger des Rasenmähers.





Hey wir schaffen das! Auf Gott bauen mit Nehemia



für alle Kinder von 4 bis 10 Jahren
Von Montag, den 18.08.2025
bis Freitag, den 22.08.2025
von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
im Gemeindehaus in Stapelage



Zum Abschluss der KiBiWo findet am
Sonntag, dem 24.08.2025 um 11.00 Uhr
in der Kirche in Stapelage
ein Gottesdienst statt.



Wir freuen uns, wenn du dieses Mal dabei bist!
Dein KiBiWo - Team Susanne, Kirsten, Gerd & Team
Anmelden kannst Du dich im Gemeindebüro:
Tel. 87260 (Stapelage), Tel. 71322 (Müssen)
oder per E-mail : s.wissbrock@web.de
Bitte gib deinen Namen, Adresse, Alter und e mail Adresse an.

Veranstalter : CVJM Müssen und CVJM Stapelage
Kindergottesdienst der Kirchengemeinde Stapelage-Müssen,

Kein Konzert – wir feiern . . . !

120 Jahre

MGV „Frohsinn“ Kachtenhausen e.V.

. . . und laden alle herzlich ein, mit uns zu feiern!



Am Sonntag, dem 7. September 2025, 11 bis 17 Uhr
auf dem Gelände unserer Feuerwehrwache in Kachtenhausen

Auch wenn's kein Konzert wird – Musik und Unterhaltung gibt's natürlich doch.

*Wir wollen einen lockeren Nachmittag mit unseren Gästen verbringen.
Kurz Rückschau auf 120 Jahre MGV „Frohsinn“ halten.
Anekdoten und Geschichten aus unserem Vereinsleben aufleben lassen.
Und wir wollen singen, alle zusammen – Chöre, Gäste und Besucher.*

*Gestaltend mitwirken werden an diesem musikalischen Nachmittag:
unser Kachtenhauser Gospelchor „Joy“,
das Akkordeonorchester „Tastenbrecher“ aus Müssen-Billinghausen, Ltg.: Ralf Schröter
erstmalig unser Sangesbruder Fred Hamann mit seiner „mobilen Musikbox“
und natürlich unser MGV „Frohsinn“ Kachtenhausen*

Musikalische Gesamtleitung: Dominik Weidner

*Selbstverständlich ist auch für unser aller leibliches Wohl gesorgt.
Gegen ca. 13 Uhr planen wir ein gemeinsames Mittagessen mit leckeren Portionen
aus einem großen Suppentopf.
Das Kuchenbuffet mit Kaffee und Tee werden wir gegen 15 Uhr eröffnen.
Zudem ist den ganzen Tag über unsere MGV-Getränke-Theke geöffnet.
Dort gibt's Getränke für jedes Alter und jeden Geschmack.*

. . . und noch eins: der Eintritt ist natürlich frei!

DRK besucht die Sababurg



burg zur Sababurg im Reinhardswald.
ca. 9.15 Uhr – 11.00 Uhr Frühstück auf der Sababurg.

Am 10. September 2025 möchten wir gerne mit interessierten Gästen eine Busfahrt zur Sababurg und nach Hannover-Münden unternehmen.

Abfahrt 7.30 Uhr vom Gemeindezentrum Kachtenhausen, Ehlenbrucher Str. 10, Anreise über Brakel, Trendel-

ca. 11.00 Uhr Weiterfahrt nach Hannover-Münden
ca. 11.30 Uhr – 13.00 Uhr Stadtführung bis 14.00 Uhr zur freien Verfügung
ca. 15.30 Uhr – 17.00 Uhr Kaffeetrinken „Moses“ Hütte am Schieder See
ca. 19.00 Uhr Rückfahrt
Rückkehr ca. 19.00 Uhr

Im Preis sind enthalten: Hin- und Rückfahrt mit Frühstück, Stadtführung, Kaffeetrinken
Teilnehmer bis: 45 Personen
Preis pro Person 69 € ./.. 5€ Vergütung vom DRK O.V. Kachtenhausen

Wir freuen uns auf rege Teilnahme.
Anmeldungen bis zum 6. September 2025
bei: Renate Kleine, Telefon 05232- 71667

Dorfputz? Na klar!

Unter diesem Motto stand die jüngst durchgeführte diesjährige „Wegesrand-Müll-Sammel-Aktion“ der Dorfgemeinschaft der Lagenser Ortsteile Ehlenbruch, Kachtenhausen, Ohrsen und Wellentrup.

Durchgeführt wurde die Müllsammlung von Mitgliedern aller Vereine und Institutionen der Dorfgemeinschaft. Doch nicht nur Vereinsmitglieder, auch zahlreiche Helferinnen und Helfer hatten sich an den verschiedenen Treffpunkten eingefunden und schlossen sich der Dorfreinigungs-Aktion an. Insgesamt waren ca. 75 Personen beteiligt.

Überall sah man kleine, mit Warnwesten gekleidete Gruppen, ausgerüstet mit Schubkarre, Eimern, Müllsäcken, Greif- und Aufspieß-Geräten, nach Unrat Ausschau haltend, durch die Straßen ziehen. Alle waren schon ziemlich erstaunt, was da so alles von unseren Mitmenschen am Wegesrand „verloren“ wurde. Das diesjährige „Highlight“ un-

ter den Fundsachen war eine am Wegesrand „entsorgte“ Kettensäge.

Im „Alten Dorf“ Kachtenhausen wurde, wie in jedem Jahr, neben der Müllsammlung auf dem dortigen Kinderspielplatz der Frühjahrsputz durchgeführt. Spielgeräte und Sitzgelegenheiten gereinigt, abgestorbenes Geäst und Buschwerk entsorgt und der Rasen „aufgehübscht“.

Nach getaner Arbeit trafen sich alle Gruppen an der Kachtenhauser Feuerwehrwache um dort die „Fundsachen“ in einer, von der Stadt Lage, bereitgestellten Abfallmulde zu entsorgen. Im Anschluss gab es ein Büfett mit Heißwurst im Brötchenmantel, Kuchen und weitere Leckereien. Und natürlich standen auch Kaffee, Tee und gekühlte Getränke bereit. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die sich so toll für unsere Dorfreinigungsaktion engagiert haben.

Rudi Stölting

Pop- u. Countryabend in der Waldkapelle Ohrsen mit dem Duo FAUXPAS

Datum: **Freitag 29. 8. 2025**

Uhrzeit: **19.00**

Einlass ab 18.30 Uhr

In der Pause, nach ca. einer Stunde, haben wir eine Kleinigkeit vorbereitet. Eine Vielzahl an Getränken gibt es ebenfalls. Diese sind, wie immer bei unseren Veranstaltungen, kostenlos. Über eine Spende in unser Schwein würden wir uns freuen.

Eintritt: 10 Euro

Kartenvorverkauf bei Blaurocks Bauernladen
Hempuper Str. 157 in Lage-Ohrsen Tel. 0151/17208605
oder unter i.hugenberg@web.de



Fauxpas [fo'pa],

das sind VOLker und PAulina aus Detmold und zusammen sind sie kein Fauxpas, weil sie zum Glück nicht taktlos sind. Sie covern mit Akustikgitarre und zweistimmigem Gesang querbeet alles, was ihnen gut gefällt: Hierzu gehören sowohl etwas ruhigere Pop- und (Country-)rocksongs wie Summerwine von Lee Hazlewood und Nancy Sinatra, Let It Be von The Beatles und Ain't No Sunshine von Bill Withers, als auch tanzbare und bekannte Pop- und Rockklassiker wie Proud Mary von Tina Turner oder Like The Way I Do von Melissa Etheridge. Zum Fauxpas sind sie aus Liebe und Spaß am gemeinsamen Musizieren geworden und sie freuen sich immer wieder auch andere Menschen mit dieser Freude anzustecken.

Duo Fauxpas

Paulina Hornung & Volker Mellies

Termine des Frauenkreises Korona

- Mittwoch, 18.6. Picknick ins Blaue nach Lemgo
Abfahrt 15.00 Uhr Gemeindeparkplatz
- Mittwoch, 16.7. Sommerfest bei Karola; Info folgt
- Mittwoch, 20.8. Ferien



Das DRK Kachtenhausen lud ein

Ein Nachmittag bunter Lieder begeisterte die vielen Besucher, die der Einladung des DRK Ortsvereins Kachtenhausen zum „Bunten Nachmittag“ gefolgt waren. Das „Duo Kurzweil“ Gottfried Meyer und Burkhard Schmidt trugen Lieder aus den 20er Jahren bis in die heutige Zeit vor. Es waren die Schlager der damaligen Comedian Harmonists Singers und unter anderen dazu Elvis Presley, die Beatles, Caterina Valente und andere Sänger bis Udo Jürgens. Fast alle Anwesenden kannten diese Sänger noch gut und so konnte mit gesungen oder gesummt werden. Passend zur Musik hatte das Team des DRK die Tische für Kaffee und Kuchen wieder sehr schön hergerichtet, so dass die Gäste sich nebenbei stärken konnten. Ein großes Dankeschön an die Helfer. Das Resümee der Besucher am Schluss des wunderbaren musikalischen Nachmittags war: “ Es war sehr schön und wir haben es wie immer sehr genossen“.

Programm des Gemeindenachmittags

- Der Frauenkreis trifft sich jeden zweiten Mittwoch um 15 Uhr im Gemeindezentrum. Folgendes Programm ist für die nächsten Monate vorgesehen:
11. 6. 2025 Grillen
25. 6. 2025 mit Frau Zimmermann von der Diakonie: „Woher bekomme ich Hilfe, wenn ich mal nicht mehr kann?“
9. 7. 2025 Fahrt mit dem Frauenkreis Müssen nach Bethel
3. 9. 2025 Start nach den Ferien

Änderung der Sommerferienregelung

In seiner letzten Sitzung hat sich der Kirchenvorstand mit der Sommerferienregelung beschäftigt. Bisher galt, dass das Gemeindezentrum über die gesamten Sommerferien geschlossen bleibt.Das soll jetzt auf vielfachen Wunsch geändert werden. In Zukunft kann das Gemeindehaus in den Sommerferien gerne genutzt werden. Alle Leiter*innen von Gruppen, die in den Sommerferien das Gemeindezentrum nutzen wollen, werden gebeten, die gewünschten Termine bis zum Beginn der Sommerferien beim Gemeindebüro anzumelden. Dann wird geklärt, ob die Termine machbar sind oder mit der Grundreinigung des Gemeindezentrums kollidieren.



Die nächsten Termine:
15. Juni, 13. Juli (draußen)
jeweils 14 bis 17 Uhr

Geburtstage

8. 6. Susanne Horstkötter, 70 J.
8. 6. Udo Seloff, 72 J.
12. 6. Hildegard Reip, 74 J.
15. 6. Wolfgang Hofmann, 78 J.
15. 6. Ulrich Klinke, 78 J.
18. 6. Barbara Wröbel, 76 J.
21. 6. Edmund Möller, 81 J.
27. 6. Rita Hofmann, 73 J.
27. 6. Wilhelm Hollmann, 75 J.
28. 6. Helmut Krause, 86 J.
1. 7. Sylvia Funke, 83 J.
12. 7. Hildegard Mehrmann, 85 J.
13. 7. Elisabeth Kespohl, 92 J.
15. 7. Jürgen Schröder, 76 J.
19. 7. Karin Walle, 81 J.
20. 7. Christa Löscher, 84 J.
25. 7. Peter Albrink, 79 J.
25. 7. Christa Alefsen, 87 J.
27. 7. Rosemarie Beermann, 77 J.
30. 7. Klaus Hofmann, 76 J.
2. 8. Franz-Gerhard Scholtheis, 81 J.

15. 8. Elfriede Huneke, 86 J.
16. 8. Gertraud Täuber, 83 J.
18. 8. Hildegard Hasenjäger, 71 J.
18. 8. Klaus-Peter Kasten, 79 J.
22. 8. Helmut Kirchner, 75 J.
23. 8. Erika Reese, 71 J.
26. 8. Gerda Vogel, 89 J.
28. 8. Rolf Lütkebrune, 91 J.

Bestattungen

- Irmgard Windt, Kachtenhausen, 84 J.
Ada Bökehof, Kachtenhausen, 87 J.
Michael Neitzel, Ohrsen, 62 J.
Ewald Bauerkämper, Ehlenbruch, 97 J.
Adolf Rott, Ohrsen, 85 J.
Erwin Sieker, Ohrsen, 90 J.
Volker Siekmann, Leopoldshöhe, 65 J.
Jonathan Kaiser, Ohrsen, 27 J.
Edeltraud Scholz, Kachtenhausen, 88 J.

Es sind nur Geburtstage von Gemeindegliedern aufgeführt, die durch die Einwilligungserklärung ihr Einverständnis für die Veröffentlichung gegeben haben.

Einverständniserklärungen gibt es im Gemeindebüro.

Kontakt zu den Pfarrern

Sollten Sie Bedarf an seelsorgerlichen Gesprächen oder Handlungen haben, können Sie sich gerne an unsere Pfarrer wenden.

Pfarrer Holger Teßnow

ev.-ref. Kirchengemeinde Stapelage-Müssen, Stapelager Str. 74, 32791 Lage-Stapelage
Gemeindebüro: Tel. 05232 87260, Fax 86743, Pfarrhaus 05232 87090, E-Mail: holger.tessnow@t-online.de

Pfarrer Ulrich Wilkens

ev.-ref. Kirchengemeinde Stapelage-Müssen, Stapelager Str. 74, 32791 Lage-Stapelage
Gemeindebüro: Tel. 05232 87260, Fax 86743, Pfarrhaus 05232 71336 , E-Mail: ulrich.wilkens@t-online.de

Und sonst?

Im letzten „Johannes“ hatten wir noch über die Kachtenhauser Seenplatte berichtet. Dass es Zeit sei, sie noch einmal zu besuchen, da sie bald versiegen würde. Und genau das ist passiert. Die Tief- und Straßenbauer der Firma Niederschmidt sind angerückt und haben an einem Tag den Fehler behoben und den Abfluss direkt an das Kanalnetz angeschlossen. Die große Überraschung kam dann aber einige Tage später, als Firmenchef Heiner Niederschmidt sich im Gemeindebüro meldete und ankündigte, dass seine Firma die Sanierung des Regenwasserablaufs der Gemeinde spenden wolle. Das ist im Angesicht der noch auf die Gemeinde zukommenden Kosten für die Sanierung des Jugendkellers eine großartige Nachricht. Daher danken wir der Firma Niederschmidt Bau GmbH sehr herzlich für diese großzügige Spende – wenn auch eines der Kachtenhauser „Wahrzeichen“ dadurch verschwunden ist . . .



Lebendige Gemeinde gestalten.